

1/2024

CHF 8.60 / AUSLAND CHF 12.00

JANUAR / FEBRUAR
JANVIER / FÉVRIER
GENNAIO / FEBBRAIO



Organ des Schweizerischen Modellflugverbandes
Organo della Federazione svizzera di Aeromodellismo
Organe de la Fédération suisse d'aéromodélisme

REVUE SUISSE D'AÉROMODÉLISME



modell flugsport



Jahresrückblick 2023 FPV Racing, FAI-Kategorie F9U

Was ist FPV Drone Racing?

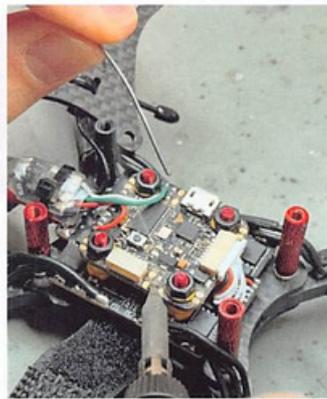
FPV Racing, oder First Person View Racing, ist eine Form des Rennsports, bei der die Teilnehmer ferngesteuerte Drohnen unterschiedlichster Grösse mit Kameras auf definierten und abgesicherten Rennstrecken fliegen.

Die Piloten sehen dabei aus der Perspektive der Kamera und navigieren die Drohne mithilfe von Videoübertragungen auf einen Bildschirm oder auf spezielle FPV-Brillen. Das Ziel bei FPV Racing ist es, als Erster



durch einen vorgegebenen Parcours zu fliegen oder bestimmte Hindernisse zu umfliegen.

Die meisten Piloten bauen ihre Drohnen aus verschiedenen Komponenten wie Frame, Motoren, Flightcontroller, Videoübertragung (VTX) oder Lipos selbst zusammen. Jeder Pilot hat diesbezüglich seine Vorlieben, was Ausführung und Hersteller angeht.



Eine wichtige Aufgabe kommt dem Tuning der Drohnen zu. Das Flugverhalten der Drohne hängt von vielen Faktoren wie Filter- und PID-Einstellungen ab, welche via Software im Flightcontroller eingestellt werden können. Jeder Pilot hat seine individuellen Einstellungen und geheimen Erfolgsrezepte.

FPV Racing ist eine schnelle und aufregende Sportart, die immer beliebter wird und weltweit in vielen Ländern sowohl in der Halle, auf Sportplätzen als auch als Computersimulation ausgeübt wird.

FPV Racing in der Schweiz

In der Schweiz hat sich vor 10 Jahren eine kleine Racing-Szene etabliert. Eine Pionierzeit. Die Drohnen wurden zu dieser Zeit noch aus Holz hergestellt und die Technik steckte noch arg in den Kinderschuhen. Schnell entwickelte sich aber der Sport weiter und entsprechend auch die Auswahl an technischen Komponenten. Über viele Jahre konnte sich eine Szene von ca. 30 Piloten etablieren, welche sich an verschiedenen kleineren und grösseren Rennen messen. Die Swiss Drone League (SDL), welche von Joris Zahnd schon sehr früh ins Leben gerufen wurde, trug massgeblich zur Entwicklung des Drohnensports in der Schweiz bei.

Corona brachte dann aber einen vehementen Rückschlag für die Racing-Community in der Schweiz, welche sich praktisch auflöste. Kleine regionale Gruppen frönten ihrem Hobby dennoch weiter und sorgten dafür, dass der Sport nicht gänzlich in Vergessenheit geriet.

Rückblick Rennsaison 2023

Auf Initiative des SMV, einer kleinen Gruppe aktiver Piloten und der Swiss Drone League lancierte ein Organisationskomitee 2023 das Comeback der Racing-Szene. An vier Rennen konnten sich die Piloten in

der vergangenen Saison messen und sich für das Finalrennen, welches im November stattfand, qualifizieren.

Saisonstart war in Bendorf bei der Modellfluggruppe Liechtenstein. Über 40 Piloten aus der Schweiz, Deutschland und Frankreich trafen sich im April zu einem ersten Rennen.

Für das zweite Event ging's vom Osten in den südlichsten Teil der Schweiz, in das Tessin nach Stabio. Die Piloten durften dort beim Gruppo Aeromodellisti del Mendrisiotto unter der Führung von Egidio Maglio bei sensationellen Wetterbedingungen zu Gast sein.

Auf Einladung des Modellflugvereins Schwyz an das Modellspottreffen in Seewen fand das dritte Rennen am schönen Lauerzersee statt. Für die Racing-Szene eine gute Gelegenheit, ihren Sport einem breiten Publikum präsentieren zu können.

Zum Saisonende konnten sich die Piloten bei PureTrack in Courgenay im Schweizer Jura nochmals messen.

Das kleine Finale über diese vier Rennen konnte Marvin Schäpper – welche alle vier Rennen souverän gewann – auf Platz 1 abschliessen. Auf Platz 2 David Muller, Platz 3 Florian Gluszka und Platz 4 Björn Mathis. →



Podium (v.l.n.r.):

Platz 2, David Muller (Goatro)

Platz 1, Marvin Schäpper (Marv_FPV)

Platz 3, Florian Gluszka (FloPFV)



Ein weiterer Höhepunkt der Saison war die Teilnahme an der Weltmeisterschaft in Namwon/Südkorea. Die Nationalmannschaft unter Führung von Teammanager Kevin Rychen, bestehend aus Marvin Schäpper (Junior), Michael Isler, Yanik Sigwart und Florian Gluska (Senioren), konnte aber nicht wie gewünscht an ihre gewohnte Leistung anknüpfen und musste sich mit Platzierungen ausserhalb der Top Ten begnügen. Ausser Marvin Schäpper, welcher mit einem guten 8. Schlussrang die WM positiv abschloss. Erfreulicherweise konnten im Jahre des «Neustarts» einige neue Piloten begrüsst werden. Das Organisationskomitee wie auch die Fako Drohnen des



SMV können eine positive Bilanz über die Rennsaison 2023 ziehen.

Die vier Rennen der Saison und die Teilnahme an der Weltmeisterschaft wurden unterstützt von Rheintec Solutions AG, dem SMV, von Composites Busch SA, BrUSA HyPower AG, Swaytronic und HEBU. Vielen Dank!

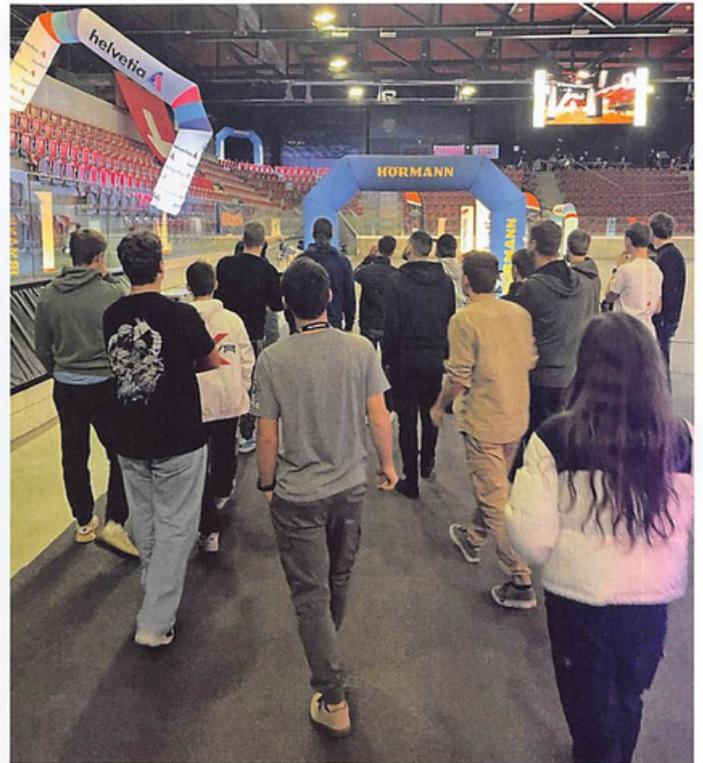
Schweizer Meisterschaft vom 12.11.2023 in der AXA-Arena, Winterthur

Bei den vier Rennen der Saison 2023 konnten sich die 16 besten Piloten für den Final, die offizielle Schweizer Meisterschaft, qualifizieren. Diese wurde von der Swiss Drone League

(SDL) im Auftrag des SMV in der grossen AXA-Arena in Winterthur vor vielen Zuschauern durchgeführt. Nach sehr spannenden Läufen auf dem raffinierten Parcours mit Licht- und Pyrotechnik konnte der 17-jährige Marvin «Marv_FPV» Schöpfer die Schlussrunde für sich entscheiden. Dies bereits zum dritten Mal. Platz 2 ging an Cyril «Goblin_FPV» Kurmann und Platz 3 an Björn «GodiFPV» Mathis. Der spektakuläre TV-Rückblick auf die Schweizer Meisterschaft ist auf dem Youtube-Kanal der SDL (Video-Link: <https://www.youtube.com/watch?v=tUH5MEBd0Y>) abrufbar. Die professionell aufgenommenen und mo-



Startzone Schweizer Meisterschaft 23.



Track-Walk der Piloten an der SM 23.



«Drohnen-Arena» an der CONNECTED mit 40000 Besuchern.

derierten Live-Streams sind ein fester Bestandteil der SDL. 220000 live vor Ort, 130000 Stream Views und 300000 TV-Zuschauer – seit 2018 bringt die SDL den Drohnensport auf die grosse Bühne.

Grossanlässe wie die Schweizer Meisterschaft durchzuführen und der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen verlangt enormen Aufwand und geht nur mit verlässlichen Partnern und vielen Supportern. An dieser Stelle vielen Dank an Hörmann, TCS Training & Events, Toshiba TEC, Helvetia Versicherungen, Integra und Maxon.

Künftig wird die Swiss Drone League, analog der von ihr realisierten «Drohnen-Arena» an der CONNECTED 23 der

Schweizer Armee (mit 40000 Besuchern!), vor allem Show-Races und Drohnen-Events (Drohnenfliegen für Firmen und Private, Drohnen-Shows, etc.) im Rahmen von Messen und Veranstaltungen realisieren sowie eine neue Drohnen-Netzwerk-Plattform auf www.swissdrone.network.ch lancieren, sagt Joris Zahnd, Gründer der SDL.

Ausblick Saison 2024

Für die kommende Saison sind wiederum mindestens vier Rennen von Swiss FPV Racing geplant. Die Teilnahme steht für jeden offen, welcher über das nötige technische Equipment verfügt. Egal, ob Anfänger oder schon etwas routiniertere Piloten, alle sind bei Swiss FPV Ra-

cing willkommen. Neu wird in der kommenden Saison der Schweizer-Meister-Titel über die Jahreswertung ermittelt. Gleichermassen wird die Nomination der Nationalmannschaft von der Saisonleistung abhängig gemacht. Das Datum und die Location der Weltmeisterschaft 2024 sind bisher nicht bekannt. Die Schweiz wird sich wieder mit einer gut vorbereiteten Mannschaft dem internationalen Vergleich stellen. ■

Verfasser: Tom Schäpper und
Joris Zahnd

<https://www.modellflug.ch/FR/home>



Piloten-Cockpit an der SM 23.



Siegerehrung SM 23.

Ein starker Verband für dich und den Modellflugsport

Der Schweizerische Modellflugverband (SMV) setzt sich in vielen Bereichen für die Weiterentwicklung sowie Erhaltung unseres geliebten Hobbys ein. Denn längst sind wir nicht mehr die Einzigen, welche im Naherholungsbereich ihrem Hobby nachgehen. Auch die technischen Weiterentwicklungen im Bereich der Luftfahrt und des Modellflugsports führen zu neuen Sicherheitsfragen in Bezug auf die Modelle und die Fluggelände.

Der Vorstand des SMV führt jedes Jahr die Delegiertenversammlung durch, in welcher wichtige Themen auf Stufe Verband diskutiert werden und abgestimmt wird. Zudem findet immer gegen Ende des Jahres eine Präsidentenkonferenz statt, um die neuesten Entwicklungen in allen Bereichen zu diskutieren und auch den Sport weiterzuentwickeln. Wichtig ist auch die Verbandsarbeit rund um die nationale und internationale Gesetzgebung, welche einen massgeblichen Einfluss auf unser Hobby hat. So konnte in jüngster Vergangenheit

eine Ausnahmeregelung bei der neuen Drohnenregulierung für die Modellflieger erreicht werden. Aber auch zukünftig darf man sich in diesem Bereich nicht zurücklehnen, denn neue Herausforderungen wie das U-Space-Programm (aktive Bewirtschaftung des Luftraums) oder Naturschutzgebiete, Wildruhezonen und laufende Verschärfungen bei der Raumplanung kommen auf den Modellflug zu und müssen frühzeitig bearbeitet werden.

Im Bereich Sport wird jedes Jahr viel investiert. Dabei werden Punktrichter ausgebildet sowie nationale und internationale Wettbewerbe unterstützt. Zudem werden unsere Spitzensportler aktiv begleitet, damit sie ihre Bestleistungen an den Europa- und Weltmeisterschaften erbringen können und dadurch den Schweizer Modellflugsport in der Welt präsentieren können. So durften wir in diesem Jahr mehrere Top-Platzierungen, wie Welt- und Vizeweltmeister, feiern.

Bei der Nachwuchsförderung werden nationale Anlässe mit-

gestaltet und die Regionen in ihrer Arbeit unterstützt. Für das Ressort Kommunikation stehen die Arbeit mit der Öffentlichkeit wie auch die Informationen für die Vereine und Vereinsmitglieder im Vordergrund. In diesem Jahr lag der Fokus dabei vor allem im Sicherheitsbereich mit verschiedenen Artikeln im MFS und der Überarbeitung des Safety-Kompandiums, welches an alle Vereinspräsidenten verschickt wurde.

Zudem berät und unterstützt der SMV die Vereine bei Fragen und bei Rechtsfällen (in Zusammenarbeit mit unserer Rechtsschutzversicherung CAP). Sehr beliebt und tragend sind auch die Unterstützungen des SMV für Investitionen in die Fluggelände der Vereine. Jedes Jahr werden viele solche mittels Beitragsgesuch für Sicherheitsinstallationen oder Infrastrukturerneuerungen beantragt. Im Jahr 2023 wurden gegen 20 Vereine in diesen Bereichen unterstützt.

Dem Verband ist es ein Anliegen, den Modellflug und uns als begeisterte Fans davon ak-

tiv zu unterstützen und unser Hobby in Zeiten immer stärkerer Regulierung und vermehrter Anspruchsgruppen zu erhalten. Dies bedarf aber auch finanzieller Mittel. Die Kosten sind in der Vergangenheit gestiegen und belasten das Budget des SMV stark. Aktuell kann der Mehraufwand durch Reserven (u.a. aus Corona-Zeiten) gedeckt werden. Damit der Verband sich weiterhin stark für den Modellflug und alle Piloten engagieren kann, wird der Vorstand an der nächsten Delegiertenversammlung eine Beitragserhöhung von CHF 10.– beantragen. Gleichzeitig ist der Vorstand bestrebt, Verbesserungen umzusetzen, damit die Kosten nicht weiter ansteigen. So kann die Finanzierung wieder für die Zukunft gesichert werden.

Für deine Unterstützung und den Beitrag an unser Modellflughobby danken wir dir. ■

Der Vorstand SMV

<https://www.modellflug.ch/FR/home>